

### Liebe Leserinnen und Leser unseres Newsletters!

Es freut uns, dass wir Sie mit unserem Newsletter zu aktuellen Themen rund um den Fachbereich Inklusion und Sonderpädagogik informieren dürfen.

Dieser Newsletter beinhaltet folgende Themenbereiche:

- LAG Inklusion, Diversität und Sonderpädagogik
- Aktuelles von der Forschungsstelle Sonderpädagogik, Sprache und Inklusion
- Leitfaden geschlechtersensibler Unterricht
- Veranstaltungen
- Zum Nachlesen

Wir freuen uns über [Rückmeldungen und Anregungen](#) und wünschen Ihnen eine inspirierende Auseinandersetzung mit unseren Hinweisen.

### HS-Prof. Dr. Tobias Buchner

Institut Inklusive Pädagogik

---

### LAG Inklusion, Diversität und Sonderpädagogik

Die LAG (Landesarbeitsgemeinschaft) Inklusion, Diversität und Sonderpädagogik wurde nach einigen Verzögerungen mit Beginn des Schuljahres 2021/2022 neu aufgestellt. Aus jeder Bildungsregion Oberösterreichs wurden durch die Bildungsregionen Personen nominiert, die in den Regionalarbeitsgemeinschaften ihren Beitrag zum Fortbildungsangebot in diesem weit gespannten Feld der Pädagogik in der Region leisten werden. Bei einem ersten Treffen im Herbst an der PH OÖ lernten sich die beteiligten Akteurinnen und Akteure persönlich kennen und konnten aktuelle Anliegen austauschen. Einleitende Worte kamen von Tobias Buchner zum Thema „Inklusion in OÖ im internationalen Vergleich“. Für das Sommersemester ist ein weiteres Treffen geplant, wobei der Schwerpunkt auf dem Thema Digitalisierung liegen wird. Ideen und Wünsche zu regionalen und überregionalen Fortbildungen betreffend den Fachbereich können Sie an [elke.ravelhofer@ph-ooe.at](mailto:elke.ravelhofer@ph-ooe.at) und an [andreas.radner@ph-ooe.at](mailto:andreas.radner@ph-ooe.at) senden. Weitere Informationen zur Landesarbeitsgemeinschaft und zu den regionalen Arbeitsgemeinschaften finden Sie unter <https://ph-ooe.a/ap/arges>.

---

### Aktuelles von der Forschungsstelle Sonderpädagogik, Sprache und Inklusion

Die Arbeitsgruppe der [Forschungsstelle Sonderpädagogik, Sprache und Inklusion \(fossi\)](#) möchte über die Pädagogik bei Sprachbeeinträchtigungen in der Schule informieren und aufklären. Dazu wurde von ihnen der YouTube-Kanal „[Praxis Sprache inklusiv & digital](#)“ erstellt, auf dem aktuell die ersten 1 "fossi facts" nachzusehen sind.

Ebenfalls von der [Forschungsstelle Sonderpädagogik, Sprache und Inklusion](#) wurde die Online-Checkliste "Empfehlungen für Lehrkräfte stotternder Schülerinnen und Schüler (ELsto)" entwickelt. Die "ELsto-Liste" soll Lehrkräften im Unterricht dabei helfen, richtig auf stotternde Schülerinnen und Schüler zu reagieren. Diese Liste kann am Handy bearbeitet werden. Die Plattform bietet auch weiterführendes Praxismaterial für kollegiale Fallberatungen, Filme zur Aufklärung und informiert zur schulrechtlichen Frage des Nachteilsausgleichs. [Zur Checkliste](#)

Weiterhin gibt es die fachwissenschaftliche Internetplattform [www.praxis-sprache-inklusive.eu](http://www.praxis-sprache-inklusive.eu), die als Online-Zeitschrift (ISSN 2791-4739), Materialsammlung und Archiv für nützliche Angebote dritter Anbieter fungiert. Sie will partizipativ und inklusiv sein und

bietet damit auch Angebote für Eltern und Möglichkeit für Studierende und Selbstvertreterinnen und Selbstvertreter, sich mit Angeboten und Projekten vorzustellen.

---

### **Leitfaden geschlechtersensibler Unterricht**

Einen Leitfaden für geschlechtersensible Sprache wurde kürzlich von der Gleichbehandlungsanwaltschaft veröffentlicht. Ziel dieser Publikation ist es eine praktische Handlungsanleitung für eine inklusive und respektvolle Kommunikation unabhängig von Geschlechtsidentität, Geschlechtsmerkmalen und Geschlechtsausdruck bereitzustellen. Inhaltlich werden Themen wie gesetzliche Rahmenbedingungen und Barrierefreiheit aufgegriffen. Es werden aber auch themenspezifische Fragen beantwortet und man findet Beispiele für Formulierungen in geschlechtersensibler Sprache. Näheres dazu finden Sie [hier](#).

---

### **Veranstaltungen**

Die Private Pädagogische Hochschule Augustinum (PPH Augustinum) und die Pädagogische Hochschule Steiermark (PH Steiermark) veranstalten vom 4. bis 6. Juli 2022 den Grazer Grundschulkongress. Dieser setzt sich die Weiterentwicklung der Grundschule durch ein wissenschaftliches Forum, in dem Forschungsergebnisse und Konzepte diskutiert werden, zum Ziel. Die diesjährige Veranstaltung setzt sich mit dem Thema "Kooperationsfeld Grundschule" und den damit verbundenen vielfältigen Fragen der Zusammenarbeit auseinander. Nähere Informationen zum Programm und zur Anmeldung finden Sie [hier](#).

Die wissenschaftliche Gesellschaft Autismus Spektrum veranstaltet vom 10. bis 11. März 2022 ihre 2.Tagung zum Thema „Früh-Erkennung | Fehl-Erkennung | Nicht-Erkennung“ im Onlineformat. Wie auch bei vergangenen Tagungen werden zahlreiche Kurzvorträge, eine umfangreiche wissenschaftliche Poster-Ausstellung und eine große Auswahl an praxisrelevanten Workshops rund um das Thema Autismus-Spektrum angeboten. Nähere Informationen zum Programm und zur Anmeldung finden Sie [hier](#).

---

### **Zum Nachlesen**

Empfehlen möchten wir die Publikation von Benjamin Haas "Die ADHS der Sonderpädagogik - Zur diskursiven Konstruktion des ‚Nicht-Normalen‘ auf der Ebene disziplinärer Wissensbestände". Die Arbeit untersucht, wie das Phänomen ADHS auf der Ebene sonderpädagogischen Wissens konstruiert wird. Die Ergebnisse zeigen, dass diese Konstruktion insgesamt der Logik des medizinischen Modells von Behinderung folgt. Außerdem wird nachgezeichnet, wie die Grenze zwischen normalen und nicht-normalen Verhaltensweisen gezogen wird, wie versucht wird die entsprechend markierten Schülerinnen und Schüler wieder normal zu machen und wie diese adressiert werden. Im ersten Teil der Arbeit wird zudem die Karriere des sozialen Problems ADHS rekonstruiert. [Zum Buch](#)

Reinhard Stähling und Barbara Wenders beschreiben in ihrem Buch „Worin unsere Stärke besteht. Eine inklusive Modellschule im sozialen Brennpunkt“ einen Paradigmenwechsel weg von der defizitären Sichtweise einer Brennpunktschule hin zu ressourcenorientierten Sichtweisen. Die pädagogisch erfahrenen Autorinnen bzw. Autoren beschreiben in ihrer Publikation die Vision einer solidarischen Schule für alle, in denen Stärken, Potenziale und Gemeinsinn von Schülerinnen und Schülern im sozialen Brennpunkt thematisiert werden. Ihr Ansatz einer gesellschaftskritischen Schulpädagogik belegt die ungebrochene Aktualität einer „Pädagogik der Unterdrückten“ nach P. Freire. [Zum Buch](#)

---

[Ich möchte den Newsletter nicht mehr erhalten](#)

Redaktionelle Betreuung: [Margit Leibetseder MSc](#) - Für den Inhalt verantwortlich: [Dr. Tobias Buchner](#)  
Pädagogische Hochschule Oberösterreich, Kaplanhofstraße 40, A-4020 Linz [www.ph-ooe.at](http://www.ph-ooe.at)